

	<p>Objekt: CIL XV 4627, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4627</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

2 Papiere unterschiedlicher Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4627.

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4627 ist direkt auf der Schede angebracht. Er ist so zusammengefaltet, dass nur Teil der Aufschrift sichtbar ist. Im Aufschriftenfeld sind in Schwarz verschiedene Korrekturen vermerkt.

Papier 2 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolie zu CIL XV 4627 aufbewahrt wurde.

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift "10" notiert, in Rot die CIL-Nummer "4627" und "58". "58" bezieht sich auf die Erstpublikation der Aufschrift im *Bullettino della Commissione archeologica comunale di Roma* 1879, S. 86 Nr. 58; Taf. IX–X Nr. 26.

Auf dem Umschlag ist notiert: "in nero sulla campana di anfora simile a 10" Weiter unten steht: "sul lato opposto sulla campana". Es folgt eine Zeichnung der Amphore mit ihrer Aufschrift. Links der Zeichnung steht "nero" und "die rothen Linien schraffirt". Rechts der Zeichnung steht "was und wie viel vor ...AEL fehlt nicht zu sehen". Es schließt eine Zeichnung eines Stempels und eines Graffitos an, mit der Notiz "graffito nell' argilla molle".

Bei CIL XV 4627 handelt es sich um die Aufschrift auf einer Weinamphore der Form Dressel 2.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 10,7 cm, Breite: 16,7 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1879): Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio. In: *Bullettino della Commissione Archeologica di Roma* 7, 1879, S. 36–64. 65–112 (continuazione). 143–196 (continuazione e fine); Tafeln VII–XVIII., S. 86 Nr. 58; Taf. IX–X Nr. 26
- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4627